

Medienmitteilung

Kanton Solothurn und Switzerland Innovation Park Biel/Bienne kooperieren in der Elektromobilität

30.01.2025 – Der Kanton Solothurn arbeitet mit dem Switzerland Innovation Park Biel/Bienne im automatisierten Batterie-Recycling zusammen. Dieser lässt sich dafür mit der Swiss Battery Technology Center Solothurn GmbH in Biberist nieder. Mit der Schlüsseltechnologie der Elektromobilität stärkt der Kanton so seinen Wirtschaftsstandort und setzt ein Zeichen in Richtung Nachhaltigkeit.

Auf Initiative der kantonalen Standortförderung unterstützt die Solothurner Regierung die Tätigkeiten der Swiss Battery Technology Center Solothurn GmbH als hundertprozentige Tochtergesellschaft des Switzerland Innovation Park Biel/Bienne SIPBB. Basierend auf der Forschung am SIPBB bietet die GmbH in der Papieri Biberist einzigartige Technologien und Kompetenzen für die industrielle Umsetzung des Batterie-Recyclings.

SIPBB als Katalysator eines Kreislaufzentrums für Elektromobilität

Der nachhaltige Rückgewinnungsprozess von Rohstoffen aus Batterien ist anspruchsvoll. Allein in der Schweiz müssen bis 2040 jährlich mindestens 15'000 Tonnen Lithium-Ionen-Batterien aus elektrisch betriebenen Fahrzeugen kreislauffähig rückverarbeitet werden. In Europa wird ein geschlossener Materialkreislauf für E-Batterien Pflicht. Das Schliessen dieses Kreislaufes macht die Elektromobilität gegenüber Verbrennungsmotoren ökologisch, sozial und ökonomisch noch vorteilhafter.

Mit den wachsenden Mengen an ausgesonderten Batterien steigen die Anforderungen an die Automatisierung und Sicherheit des Materialkreislaufes. In dieser Entwicklung sehen der Kanton Solothurn, der SIPBB – dessen Mitaktionär der Kanton Solothurn seit 2015 ist – sowie die in Biberist tätigen Unternehmen grosses wirtschaftliches Potenzial. Die Swiss Battery Technology Center Solothurn GmbH kombiniert Automatisierung, Robotik, Künstliche Intelligenz, Sicherheitstechnologien sowie chemische und materialtechnologische Verfahren, um ein effizientes Batterie-Recycling zu realisieren. Mit der GmbH etabliert sich in Biberist ab 2026 ein Innovationsakteur, der zusammen mit den bereits ansässigen Firmen ein Kreislaufzentrum für Elektromobilität mit europäischer Ausstrahlung bilden wird.

Wissenstransfer und wirtschaftliche Chancen

Die gewonnenen Erfahrungen mit dem neuen Automatisierungsprozess geben wichtige Hinweise auf das technologische Design für besser zerlegbare E-Batterien und auf künftige Regulierungsanforderungen im E-Fahrzeug-Recycling. Das erworbene Wissen positioniert die GmbH darüber hinaus als Aus- und Weiterbildungszentrum für die optimale Konzeption von neuen E-Batterien und den sicheren Umgang mit ihnen.

Christian Ochsenbein, Leiter des Swiss Battery Technology Center am SIPBB, sieht hierin einen bedeutenden ökonomischen Vorteil: „Für die Elektromobilität in Europa und in der Schweiz bietet diese Art der Kreislaufwirtschaft die Chance, die globalen Abhängigkeiten von kritischen Rohstoffen massiv zu reduzieren.“

Zahlreiche Vorteile für alle Beteiligten

Der SIPBB mit seiner neuen Tochtergesellschaft sowie die Firmen in Biberist profitieren auch untereinander von vielfältigen Kooperationsmöglichkeiten. Während die Librec AG im Batterie-Recycling ihre Rückgewinnungsraten bei den Batterie-Rohstoffen weiter ausbauen kann, ergänzt die Grensol AG ab 2025 das Fahrzeug-Recycling mit der Verarbeitung der restlichen Automobilbauteile wie den gemischten Kunststoffen, den Metallfragmenten sowie in der Autoglasverwertung. Die Libattion AG schliesslich bringt im Thema der Batteriespeicherung ihr international führendes Know-how im Up-Cycling ein. Die HIAG als Areal-Eigentümerin der Papieri Biberist kann die Standortattraktivität der Papieri mit der Entwicklung des Kreislaufzentrums für Elektromobilität weiter erhöhen.

Der Kanton Solothurn gewinnt mit dem SIPBB in einer Schlüsseltechnologie industrielles Anwenderwissen aus der Forschung. Weitere nationale und internationale Forschungsorganisationen rücken in Folge der SIPBB-Tochtergesellschaft näher an den Kanton Solothurn heran. Das in Biberist entwickelte Know-how in der kreislauffähigen Elektromobilität gibt wichtige Impulse für verschiedene Bildungsstufen. Die kantonale Standortförderung unterstützt das Kreislaufzentrum, um der Wirtschaft den Aufbau weiterer Arbeitsplätze in einem attraktiven Umfeld zu erleichtern. „Mit der Swiss Battery Technology Center Solothurn GmbH haben wir für den Standort Biberist einen weiteren wichtigen Partner gewinnen können, um in der Elektromobilität zu einem Werkplatz von europäischem Format zu werden“, ist Monika Beck, Leiterin der kantonalen Standortförderung, überzeugt.

Eine erste Gelegenheit, sich vor Ort über die zahlreichen Chancen des Themas und des neuen Zentrums auszutauschen, bietet das am 11. Februar 2025 in Biberist stattfindende LiBa Protect Forum ([Programm](#)).

Weitere Informationen finden Sie [auf der Webseite](#) des SBTC-Solothurn.

Über die Standortförderung des Kantons Solothurn

Die Fachstelle Standortförderung ist die erste Anlaufstelle für kantonale Firmen sowie für ausländische Unternehmen, die sich am Wirtschaftsstandort Solothurn ansiedeln wollen. Neben einem vielfältigen Tagesgeschäft konzentriert sich die Standortförderung auf die Initiierung von strategischen Partnerschaften an der Schnittstelle von öffentlicher Hand und Privatwirtschaft. <https://standortsolothurn.so.ch/>

Über den Switzerland Innovation Park Biel/Bienne SIPBB

Der Switzerland Innovation Park Biel/Bienne (SIPBB) ist eine private Non-Profit-Organisation mit Hauptsitz im Kanton Bern, die industriennahe und primär angewandte Forschung und Entwicklung betreibt und unterstützt. Als Teil des nationalen und internationalen Netzwerkes der Stiftung Switzerland Innovation generiert er Forschungsinvestitionen aus dem Ausland, fördert Schweizer Innovationsleistung und Startups und beschleunigt die Umsetzung von Forschungsergebnissen in marktfähige Produkte. www.sipbb.ch

Hinweis an die Redaktionen

Auskünfte zum Kreislaufzentrum für Elektromobilität erteilt von 10.00 bis 12.00 Uhr:

Monika Beck, Leiterin Fachstelle Standortförderung des Kantons Solothurn, monika.beck@vd.so.ch, Tel. 032 627 95 50

Auskünfte zum Battery Technology Center Solothurn erteilt von 10.00 bis 12.00 Uhr:

Christian Ochsenbein, Head of Swiss Battery Technology Center, Partner, Executive Board Member SIPBB, christian.ochsenbein@sipbb.ch, Tel. 032 530 88 88.